

	<p>Objekt: Traianus: Restitution</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18200466</p>
--	---

Beschreibung

Diese Münze ist eine abgewandelte Nachprägung (sog. Restitutionsmünze) aus der Zeit des Traianus einer Münze des Titus Carisius vom Jahre 46 v. Chr. (Crawford Nr. 464,2).
Vorderseite: Drapierte Büste der Iuno Moneta in der Brustansicht mit Halsband nach r.
Rückseite: Amboß, Zange, Hammer und Kappe des Vulcanus umgeben von einem Lorbeerkranz. Im r. F. CARISIVS.

Grunddaten

Material/Technik: Silber; geprägt
Maße: Gewicht: 2.91 g; Durchmesser: 20 mm;
Stempelstellung: 7 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	112-114 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Marcus Ulpius Traianus (53-117)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Captain Charles Sandes
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Jean-Henri Hoffmann (1823-1897)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Italien

Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Gebrauchsgegenstand
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Münzherstellung
- Personifikation
- Römische Kaiserzeit
- Silber

Literatur

- H. Komnick, Die Restitutionsmünzen der frühen Kaiserzeit (2001) 122. 244 Nr. 40,1 Taf. 25 (dieses Stück).
- RIC II Nr. 805..